



NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Enzweihingen

www.enzweihingen.albverein.eu

Alde Gott Panoramarunde Sasbachwalden

Samstag, 5. September 2026



Wir fahren mit einem Reisebus.

1.Treffpunkt: Enzweihingen, Haltestelle B 10

8:00 Uhr

2.Treffpunkt: Vaihingen, Haltestelle Salzäckerstr. (gegenüber Kursana) 8:05 Uhr

Lange Strecke: Wanderbegleiter Willi Schüle und Song Ja Hurt

**Tennisplatz - Klostersgut Schelzberg - Münsterblick - Bildstöckl "Alde Gott" - Einstieg:Gaishölle
Wasserfälle - Hörchenberg - Kapelle - Straubenhöf Mühle - Olenik Bank - Grieseneck - Weingut
Königsrain - Tennisplatz**

10 km / ca. 4 h / 430 Höhenmeter +/- /



Kurze Strecke: Wanderbegleiter Bernhard + Hilderose Beck

**Einstieg Gaishöllwasserfall unten – Hörchenberg – Kapelle - Straubenhof Mühle - entlang am
Sasbach – Kurhaus – Kurpark - Alde Gott Winzer**

6,5 km / ca. 2,5 h / 180 Hm + / 270 Hm - /



Einkehr: Restaurant Franz in Achern 14:30 Uhr

Festes Schuhwerk erforderlich; Wanderstöcke empfohlen

Anmeldung bis Samstag, 29.08.2026 bei Willi Schüle, Tel. 07042 13267 oder 0151 7031 7931

Gäste sind immer willkommen

Mit dem Namen Alde Gott ist nicht nur eine Sage verbunden, sondern auch die herrlichen Weinberge rund um Sasbachwalden. Auf der Panoramarunde einmal 360 Grad um das bezaubernde Blumen- und Weindorf Sasbachwalden taucht man ein in die Welt einer wunderbaren Natur- und Kulturlandschaft am Rande des Schwarzwaldes. Weinberge, Wiesen, Wasserfälle und Wälder bieten eine genussreiche Abwechslung und eröffnen immer neue Panoramen, die erstaunen und faszinieren. Der Premiumweg führt durch Kastanienwälder, Streuobstwiesen und Weinberge immer mit Blick auf das weiße Fachwerk im Dorfkern, die Winzergehöfte an den Hängen und auf die Rheinebene im Westen.



Bei der langen Strecke geht es gleich bergauf durch die Weinlagen des Klostersguts Schelzberg zum Münsterblick, dann weiter zum Bildstöckl „Alde Gott“ und vorbei am Hochbehälter Murberg zum eigentlichen Highlight der Tour, dem unteren Einstieg in die sagenumwobene Schlucht der Gaishöll-Wasserfälle. Die Schlucht ist zugleich die schwierigste Herausforderung auf der Strecke, denn es geht über 13 Brücken und 225 Stufen etwa 200 Meter hoch und 1000 Meter weit auf den Hörchenberg/Bischenberg. Nach einer kleinen Rast bei der Kapelle St. Katharina verläuft der Weg abwärts vorbei am Restaurant Spinnerhof, über die Straße durch den Wald zum Weingut „s'Wilde Weingut“ mit seinen verschiedenen Schlawffässern, dann zum Straubenhöf mit seiner aus dem 18. Jahrhundert stammenden Kornmühle. Nach kurzer Strecke am Bachlauf entlang erfolgt der nächste Anstieg durch

Kastanienwälder, Streuobstwiesen und Weinberge. Weiter auf dem alten Postweg und Hohlwegen faszinieren immer wieder die verschiedenen Eindrücke und Ausblicke auf den Ort, die Rheinebene und die Vogesen. Aussichtsreich führt der Weg dann zum Kirschenberg und weiter abwärts zum Weingut Königsrain und zum Ausgangspunkt zurück. Hier steigen wir wieder in den Bus zur Rückfahrt und zum gemütlichen Abschluss in Achern.

Die kurze Strecke beginnt direkt am unteren Eingang der Gaishöll-Wasserfälle. Dort zunächst gleiche Wanderstrecke wie bei der langen Tour, aber mit längerem Aufenthalt beim Spinnerhof, Kapelle St. Katharina und Straubenhöf Mühle. Von dort folgen die Wandernden dem Bachlauf abwärts zum Kurhaus, Waldrand und Kurpark, bis die Gruppe ihr Ziel bei den Winzern Alde Gott erreicht (Möglichkeit zur Weinverkostung).

Unterwegs auf beiden Strecken können sich die Wanderer auch an einem der legendären Schnapsbrunnen stärken, natürlich nur gegen einen Obolus.

